

Anfrage

der Gemeinderätin Bettina Emmerling und weiterer Gemeinderatsabgeordneter an die Stadträtin für Soziales, Gesundheit und Frauen

betreffend Fahrtendienste FSW

Wie Medienberichten zu entnehmen ist, hat der Fonds Soziales Wien Leistungen im Bereich der Fahrtendienste neu vergeben (News, 04.05.2018). Konkret geht es um die Fahrten von Menschen mit eingeschränkter Mobilität, zu Tageszentren. Wettbewerb ist grundsätzlich zu begrüßen, da so das beste Angebot ermittelt werden kann. Allerdings wurden die Leistungen neu vergeben, ohne dass eine Ausschreibung oder eine Angebotseinholung stattgefunden haben. Es stellt sich daher die Frage, inwiefern die Vorgänge um diese Leistungsvergabe transparent sind und das Gebot der Zweckmäßigkeit, der Sparsamkeit und der Wirtschaftlichkeit im Umgang mit öffentlichen Mitteln ein gehalten wurde.

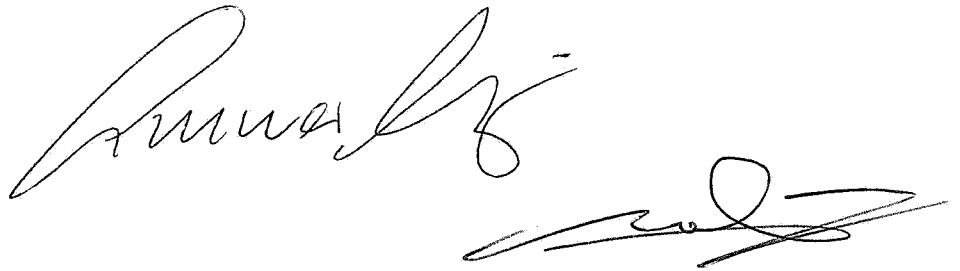
Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher gem. § 31 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgende

ANFRAGE

1. Welche Gründe waren ausschlaggebend dafür, die Leistungen im Bereich der Fahrtendienste zu Tageszentren an einen neuen Vertragspartner zu vergeben?
2. Warum hat der FSW die Leistungen der Fahrtendienste zu Tageszentren nicht ausgeschrieben?
 - a. Warum hat der FSW keine Angebote zu den ausgeschriebenen Leistungen von anderen interessierten Parteien eingeholt?
 - b. Wie wurde sichergestellt, dass das beste Angebot den Zuschlag bekommen hat, wenn keine Ausschreibung oder Angebotseinholung stattgefunden hat?
3. Wie hoch ist das Auftragsvolumen das 2017 und 2018 im Bereich der Fahrtendienste zu Tageszentren neu vergeben wurde? Welche weiteren neuen Vergaben in diesem Bereich sind geplant?
4. Wie hoch ist der Kostenersatz pro Fahrt pro gehendem Kunden für den neuen Leistungserbringer im Bereich Fahrtendienste zu Tageszentren?
 - a. Wie hoch war der Kostenersatz 2017, den der oder die bisherigen Leistungserbringer erhalten haben?
5. Wie hoch ist der Kostenersatz pro Fahrt pro Kunden im Rollstuhl für den neuen Leistungserbringer im Bereich Fahrtendienste zu Tageszentren?
 - a. Wie hoch war der Kostenersatz 2017, den der oder die bisherigen Leistungserbringer erhalten haben??
6. Wie hoch ist die Summe der Kostenersätze voraussichtlich 2018?
7. Wie hoch war die Summer der Kostenersätze in den Jahren 2015-2017?
8. Stimmt es, dass Kunden und Kundinnen künftig einen Selbstbehalt leisten müssen?

- a. Wenn ja, wie hoch wird dieser sein?
 - b. Wenn ja, warum wurde dieser nun eingeführt?
9. Welche Anforderungen müssen Dienstleister erfüllen, um Vertragspartner des FSW im Bereich Fahrtendienste zu Tageszentren zu sein.
10. Stimmt es, dass der neue Anbieter nicht über die notwendigen gewerberechtlichen Befugnisse für Fahrtendienste verfügt?

Wien, 15.05.2018

Two handwritten signatures in black ink. The first signature is larger and more stylized, while the second is smaller and more compact.